

Anlage 2:

Verwendungsnachweis zur Förderung für Familienzentren

<b>Einrichtung</b>	Familienzentrum Garstedt		
<b>Anschrift</b>	Kirchenstraße 12 A 22848 Norderstedt		
<b>Ansprechperson</b>	Daniela Staade (Kordinatorin), Birgit Buchholz ( Leiterin)		
<b>Telefonnr.</b>	0 40 / 82 31 57 52 00	<b>Faxnr.</b>	0 40 / 82 31 57 52 99
<b>E-Mail</b>	Fz.garstedt@diakonie-hhsh.de		
<b>Bank</b>		<b>BIC</b>	
<b>IBAN</b>		<b>Kassenzeichen</b>	

<p><b>Ausgangslage</b>  <i>Beschreiben Sie bitte kurz Ihre Ausgangslage.</i>  <i>Bitte beziehen Sie sich auf das kommunale Gesamtkonzept.</i></p>	<p>Mobiles Familienzentrum, angegliedert an die Kita Unter der Eiche.</p> <p>Zwei offene Spielgruppen für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren finden in Räumen der umliegenden Einrichtungen statt (Krippenhaus Tannenhofstraße / Frühförderung Norderstedt)</p> <p>Die Offene Familiensprechstunde findet im Beratungsbüro des Familienzentrums im 1. Stock des KiTa-Gebäudes statt.</p> <p>Einmal im Monat findet die offene Familiensprechstunde in der Kinderbuchabteilung der Stadtbücherei Garstedt statt. Die Koordinatorin bietet dort ein Kreativangebot für Familien an.</p> <p>Die Offenen Gruppenangebote haben sich im Sozialraum etabliert.</p> <p>Die Spielgruppen werden von 15-20 Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern (5 Wochen bis 3 Jahren) genutzt.</p> <p>Die TeilnehmerInnen der Spielgruppen sind mit und ohne Migrationshintergrund (Afghanistan, Eritrea, Dänemark, Russland, Türkei, Irak).</p>
---	---

<b>Ziele der Angebote</b> <i>Beschreiben Sie bitte kurz, welche Ziele Sie mit dem Familienzentrum erreichen möchten.</i>	<b>Zielindikatoren</b> <i>Nennen Sie bitte die drei wichtigsten Indikatoren, anhand derer Sie den Erfolg Ihrer Ziele bewerten wollen. Bitte berücksichtigen Sie dabei, dass die Ziele messbar sind.</i>	
<b>Ziel 1</b>		
<b>Niedrigschwellige Hilfe für Familien</b>	1.1	Wohnortnahe Erreichbarkeit (auch telefonisch)
	1.2	Kostenlose Spielgruppenangebote
	1.3	Kostenlose Aktionen zur Freizeitgestaltung für Familien im Sozialraum
<b>Ziel 2</b>		
<b>Stärkung der Erziehungskompetenz</b>	2.1	Offenes, niedrigschwelliges Beratungsangebot
	2.2	Anleitung der Eltern nach Bedarf und auf Wunsch in den Spielgruppen
	2.3	Informationsveranstaltungen für Eltern (z. B. Thema Elterngeld) im Familienzentrum Garstedt (FamZ)
<b>Ziel 3</b>		
<b>Vernetzung im Sozialraum</b>	3.1	Teilnahme an Netzwerktreffen und Arbeitsgremien
	3.2	Teilnahme an Aktionen und Festen der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Sozialraum und interkulturellen Veranstaltungen
	3.3	Aktionen für Familien der Familienzentren Norderstedt (z. B. Spielepicknick im Moorbekpark, Ferienpassaktion)
<b>Konzept</b> <i>Beschreiben Sie bitte, den Prozess und das Verfahren zur Auswahl der geplanten Angebote im Rahmen Ihrer Ziele und Zielgruppen</i>	<p>Der Inhalt des Konzeptes wurde von einer Arbeitsgruppe erarbeitet, die sich aus KooperationspartnerInnen aus dem Sozialraum zusammensetzt: Geschäftsführung Diakonie Hamburg-West/Südholstein, Leitung KiTa Unter der Eiche, Frühförderung Norderstedt, Sozialwerk, Amt für Familie und Soziales Stadt Norderstedt, Grundschule Lütjenmoor, Sozialraumteam Garstedt, Frühe Hilfen, Migrationsberatungsstelle, Koordinatorin des FamZ Garstedt. Die Arbeitsgruppe wurde von einer Mediatorin geleitet.</p> <p>Die Offenen Gruppenangebote ergaben sich aus den Recherchen der Koordinatorin im Sozialraum und der anschließenden Reflektion der Arbeitsgruppe. Das Konzept wurde von der Koordinatorin D. Staade geschrieben.</p> <p>Im Frühjahr 2018 wurde von der Koordinatorin und der Leiterin des Familienzentrums entschieden, den Internationalen Singkreis aufzulösen. Der Singkreis wurde zuletzt vorrangig von deutschen Senior/Innen besucht.</p>	

<b>Zielgruppen</b> <i>Bitte benennen Sie die Zielgruppen, die im Fokus stehen.</i>	X	Junge schwangere Frauen und Eltern
	X	Schwangere Frauen und Eltern mit Zugangshemmnissen zu Unterstützungsangeboten
	X	Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren
	X	Familien mit Kindern bis zu 14 Jahren
	X	Schwangere Frauen und Eltern mit Migrationserfahrungen
	X	Alleinerziehende mit Kindern bis zu 3 Jahren
	X	Alleinerziehende mit Kindern bis zu 14 Jahren
	X	Eltern, mit kumulierenden Belastungen (wirtschaftliche, persönliche und familiale)
<b>Kooperationspartner</b> <i>Bitte geben Sie an, mit welchen Einrichtungen/ Diensten im Sozialraum Sie kooperieren</i>	X	Schule
	X	Frühförderstelle
	X	Familienhilfe
	X	Tagespflege
	X	ASD
	X	Jobcenter
	X	Familienzentren NOR
	X	Familienbildungsstätte
	X	NENO Sozialwerk e. V.
	X	Sonstige: Stadtbücherei Garstedt

Handlungsfelder		Welche Maßnahmen bieten Sie zu dem jeweiligen Handlungsfeld an? a) Gruppen- und Kursangebote b) Einzelangebote und Beratung
Stärkung der Elternkompetenz	x	Kostenloses und offenes Spielgruppenangebot, Beratung in der Familiensprechstunde, Abendveranstaltung wie Elternvortrag (z. B. Elterngeld)
Förderung einer bruchlosen Bildungsbiographie	x	Durch kostenlose Gruppenangebote und Veranstaltungen (z. B. Aktion auf dem Schulfest GS Lütjenmoor, Ferienpassaktion, Aktionen im Kinder- und Jugendhaus MuKu Buschweg und Spielepicknick im Moorbekpark)
Stärkung des effektiven Übergangs von der Kita zur Grundschule	x	Individuelle Beratung im Rahmen der Familiensprechstunde
Förderung von sozial besonders benachteiligten Kindern	x	Durch kostenlose Gruppenangebote und Veranstaltungen (z. B. Ferienpassaktion, Familienyoga im Interkulturellen Garten und Moorbekpark sowie Spielepicknick für Familien)
Stärkung der Erziehungskompetenz durch Elternbildung	x	Offene Familiensprechstunde und Offenen Spielgruppen
Förderung der Integration	x	Organisation von Veranstaltungen wie Iftar, Bekanntmachen der Angebote in den Unterkünften für Geflüchtete, Teilnahme an Veranstaltungen für Familien mit Migrationshintergrund im Sozialraum.
Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Ganztagsbetreuung)	x	Vermittlung von Patenschaftsgroßeltern in Kooperation mit NENO und dem Familienzentrum Glashütte

<b>Ausgaben 2018</b> (Ausgaben insgesamt) <i>Bitte geben Sie die tatsächlichen Ausgaben für die Angebote in Ihrem Kreis/Ihrer kreisfreien Stadt für 2018 an.</i>	Nr. 1	Personalkosten	33.736,97 €
	Nr. 2	Lehr- und Lernmittel	1.329,08 €
	Nr. 3	Fortbildungen	72,60 €
	Nr. 4	Honorare	€
	Nr. 5	Geschäftsaufwendungen	1.919,05 €
	Nr. 6	Öffentlichkeitsarbeit	262,48 €
	Nr. 7	Mieten und Betriebskosten	3.383,25 €
	Nr. 8	Instandhaltung/Investitionen	1.599,92 €
	Nr. 9	Verwaltungskosten	2.311,25 €
	Nr. 10		€
<b>Summe Ausgaben</b>			<b>44.614,59 €</b>
<b>Einnahmen 2018</b> (Einnahmen insgesamt) <i>Bitte geben Sie die tatsächlichen Einnahmen für die Angebote in Ihrem Kreis/Ihrer kreisfreien Stadt für 2018 an.</i>	Mind. 20%	Teilnehmer/innenbeiträge	€
		Drittmittel	€
		Spenden	€
		Zuwendung des Kreises	€
		Zuwendung der Gemeinde	45.500,00 €
		Andere Zuwendungen (Integrationsfonds)	€
		Summe Sonstige Einnahmen	€
		<b>Summe Einnahmen</b>	

Hannburg, 27.02.19

Ort, Datum

Von der Heyde

Stempel, Unterschrift

**Diakonie**  Diakonisches Werk  
Hamburg-West/Südholstein  
Kieler Str. 103 • 22769 Hamburg  
Tel. 0 40 / 58 95 01 00  
info@diakonie-hhsh.de